



IT-Plattform für die lückenlose Sicherung von Lebensmittelwarenketten (RESCUE IT)

Motivation

Die Lebensmittelversorgung der Bevölkerung wird durch hochvernetzte Warenketten gewährleistet. Durch die zunehmende Internationalisierung im Lebensmittelbereich steigt nicht nur die Komplexität, sondern auch die Verwundbarkeit dieser Warenketten. Daher müssen diese auch künftig optimal vor Ausfällen und Unterbrechungen sowie Kontaminationen, etwa durch Bakterien, Gifte, Metalle oder Splitter, geschützt werden.

Ziele und Vorgehen

Ziel des deutsch-französischen Vorhabens RESCUE IT ist es, eine IT-Plattform zu erarbeiten, mit der die Lebensmittelversorgung unternehmens- und länderübergreifend gesichert werden kann. Mit der Plattform sollen sicherheitsrelevante Störungen gemeinsam erkannt sowie umgehend mit einer koordinierten Reaktion behoben werden. Hierzu soll die gesamte Warenkette, einschließlich möglicher Risiken und Präventionsmaßnahmen, abgebildet und Informationen der unterschiedlichen Akteure zusammengeführt werden.

Innovationen und Perspektiven

Das neue System zum Schutz vor Störungen und zur schnellen Reaktion soll von allen Teilnehmern einer Warenkette genutzt werden können, ohne die Vertraulichkeit relevanter Daten zu verletzen. Die Teilnehmer können kooperativ Risiken analysieren, visualisieren sowie Maßnahmen zur Risikovermeidung erarbeiten und Kontrollen festlegen. Weiterhin werden Handlungsempfehlungen für Sicherungssysteme erarbeitet, die auch rechtliche Fragen einbeziehen. Die französischen Projektpartner entwickeln ein Sensorsystem, das die Warenkette gemäß den identifizierten Risiken überwacht und sicherheitsrelevante Vorfälle an die IT-Plattform meldet.



Hoch vernetzte Warenketten bilden die Basis für unsere Lebensmittelversorgung. (Quelle: REWE-Informations-Systeme GmbH)

Programm

Forschung für die zivile Sicherheit

Bekanntmachung: „Sicherung der Warenketten“

Gesamtzusendung

3,06 Mio. €

Projektlaufzeit

04/2010 - 08/2013

Projektpartner

- SAP AG, Abteilung SAP Research, Karlsruhe
- Universität Siegen, Wirtschaftsinformatik
- Universität Passau, IT-Sicherheit und Sicherheitsrecht
- Universität zu Köln, Wirtschaftsinformatik und Informationsmanagement
- REWE-Informations-Systeme GmbH, Köln
- Eisbär Eis GmbH, Apensen
- SAP Labs France, Mougins
- Institut Télécom, Télécom & Management SudParis, Évry
- SOGET, Le Havre
- Logpro Conseil, Bray et Lû
- Institut Supérieur d'Études Logistiques, Le Havre

Assoziierte Partner:

BAAM Logistik, Karlsruhe
Kuehne & Nagel, Évry, Paris
Groupe Casino, Saint-Etienne

Verbundkoordinator

Dr. Andreas Schaad

SAP AG

andreas.schaad@sap.com